



DAMIT KEIN HUND OHNE NAMEN BLEIBT

**Tote Hunde e.V.**

## **Einen Hund chippen und registrieren**

### **Wie geht das?**

Gehen Sie mit Ihrem Hund zum Tierarzt. Dort wird mittels einer Kanüle der Mikrochip ("Transponder") im Nackenbereich oberhalb der linken Schulter ins Gewebe eingesetzt.

Die einmalige 15-stellige Identnummer wird nun im EU-Heimpass des Hundes vermerkt. Der Eingriff ist für Ihren Hund nicht schmerzhafter als eine Spritze und kann ohne Narkose durchgeführt werden. Die Kosten für den Mikrochip inklusive Implantation sind, je nach Tierarzt, variabel. Im Schnitt liegen die Preise zwischen 25,- und 50,- €.

### **Wer registriert den Hund?**

Diese Frage ist unbedingt mit dem behandelnden Tierarzt zu klären!  
Nicht alle Praxen übernehmen nach dem Chippen auch die Registrierung.  
Oftmals wird die Registrierung durch den Halter vorausgesetzt.  
Leider erleben wir täglich, dass Hunde zwar gechipt, aber nicht registriert wurden. Somit ist eine schnelle Identifizierung nicht möglich und der Hund dem Halter nicht zuzuordnen.

### **Wo kann ich meinen Hund registrieren?**

Mittlerweile gibt es mehrere Datenbanken, bei denen man Haustiere kostenlos registrieren kann. Ganz vorne mit dabei sind **TASSO e.V.** und das **Deutsche Haustierregister**. Sie können Ihren Hund aber auch gerne bei mehreren Registern führen lassen.

### **Warum eigentlich chippen und registrieren?**

Sollte Ihr Hund einmal entlaufen und aufgefunden werden, so ist er anhand des Mikrochips identifizierbar und findet somit ganz schnell wieder den Weg zu Ihnen nach Hause.

Halten Sie Ihre persönlichen Angaben bei den Datenbanken unbedingt immer auf dem neuesten Stand (Umzug, neue Telefonnummer, Besitzerwechsel...)

[www.totehunde.de](http://www.totehunde.de)

**Bundesweite Rufnummer: 0176 / 27 09 41 27**

[kontakt@totehunde.de](mailto:kontakt@totehunde.de)

Ein Hund ist nicht nur ein Hund,  
sondern ein **Familienmitglied!**

